

Vorstandsbericht für das Jahr 2018

Der Verein **Tagesmütter e. V. Landkreis Heidenheim** wurde am 14.04.1999 gegründet. Am 09.11.2015 wurde in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung die Namensänderung in **Kindertagespflege Landkreis Heidenheim e. V.** beschlossen und am 31.03.2016 im Vereinsregister eingetragen.

Wichtige Daten aus dem Jahr 2018:

Am 22.03.2018 fand unsere letzte ordentliche Mitgliederversammlung statt. Seit 01.06.2018 verstärkt Frau Sonja Fischer unser Team im Bereich Quali und BVB für ein Jahr, Frau Maria Flemming unterstützt uns seit 01.07.2018 vor allem im Bereich Akquise und Öffentlichkeitsarbeit.

Am 03.07.2018 fand unser jährliches Sommerfest wieder im Brenzpark statt. Hierbei konnten die Abschlusszertifikate durch Frau Maiwald, Herrn Schauz und Herrn Grath übergeben werden.

Die finanzielle Situation unseres Vereins war im Jahr 2018 geordnet. Ein ganz kleiner Teil unserer Zuschüsse wurde nicht benötigt, so dass dieser in 2019 zur Verrechnung kommt. Unser Kooperationsvertrag wurde Ende 2018 zur Mitte 2019 vom Landratsamt gekündigt, damit die Finanzierung neu geregelt werden kann. Wir befinden uns gerade in Verhandlungen und hoffen auf ein positives Ergebnis.

Der Vorstand traf sich zu 10 regulären Sitzungen, hinzu kamen in diesem Jahr 5 Treffen auf Leitungsebene und 1 Treffen auf operativer Ebene mit dem Jugendamt sowie weitere 2 Arbeitstreffen.

Auch in 2018 wurden wieder viele ehrenamtliche Stunden gemeinsam von Mitarbeiterinnen, Familienangehörigen (30) und dem Vorstand (585) geleistet. Vielen Dank!

Ganz herzlichen Dank an unsere Schriftführerin, Jasmin Scherer, unsere Kassiererin, Claudia Beck, unsere Kassenprüferinnen, Frau Staudenecker und Frau Knobloch, unsere Geschäftsführerin, Karin Keller und an alle unsere Mitarbeiterinnen, ohne die die qualifizierte Arbeit des Vereins nicht möglich wäre!

Unser besonderer Dank gilt allen, die den Verein tatkräftig unterstützt haben: Herrn Schauz, Sozialdezernent des Landkreises Heidenheim sowie vielen Personen aus der Kreisverwaltung und den Gemeinden, dem Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V., den Vereinsmitgliedern und den Mitgliedern des Vorstands!

Zunächst die Statistik

(Vorjahreszahlen in Klammer; Steigerung gegenüber Vorjahr, Reduzierung gegenüber Vorjahr))

- **Vereinsmitglieder**
Ende 2018 hatte der Verein 203 (193) Mitglieder. Davon haben 12 auf Ende des Jahres gekündigt.
- **Gesamtzahl der Tagesmütter**
Ende 2018 waren 191 Tagesmütter in unserer Kartei (Ende 2016: 206)
34 (29) Tagespflegepersonen (davon 1 Tagesvater) haben sich neu qualifiziert. 51 (55) Tagesmütter sind auf eigenen Wunsch oder durch uns aus der Kartei gelöscht worden. 92 (104) Tagesmütter haben am Jahresende tatsächlich Tageskinder betreut. Statistisch betrachtet betreute jede Betreuungsperson 2,7 (2,5) Tageskinder.
- **Gesamtzahl der Tageskinder**
Ende 2018 wurden 249 (261) Tageskinder betreut. Auch hier liegt es in der Natur der Sache, dass eine größere Fluktuation stattfindet. Insgesamt betreuten unsere Tagesmütter im Jahresverlauf 472 (445) Kinder.
- **Alter der Tageskinder**
Betrachten wir das Alter der betreuten Kinder ist die Zahl der U-3-Kinder am größten. Am wenigsten Betreuung benötigten Kindergartenkinder.
In Zahlen zum Stichtag 31.12.2018
160 (161) Tageskinder U3
 davon: 3 (4) unter einem Jahr
 77 (66) zwischen einem und zwei Jahren
 80 (91) zwischen zwei und drei Jahren
37 (38) Tageskinder 3 – 6 Jahre
52 (59) Tageskinder 6 – 14 Jahre
0 (3) Tageskinder über 14 Jahre
- **Betreuungszeit der Tageskinder**
Hier zeichnet sich eine Veränderung ab hin zu längeren Betreuungszeiten. So benötigten (zum Stichtag 31.12.2018):
50 Kinder bis zu 10 Betreuungsstunden pro Woche
76 Kinder zwischen 10 und 20 Betreuungsstunden pro Woche
50 Kinder zwischen 20 und 30 Betreuungsstunden pro Woche
51 Kinder zwischen 30 und 40 Betreuungsstunden pro Woche und
22 Kinder sogar über 40 Betreuungsstunden pro Woche
- **Vermittlungsaufträge und Vermittlungen**
Für 194 (244) Kinder wurde im letzten Jahr ein Vermittlungsauftrag erteilt. Für 132 (165) unter-3-jährige, 34 (40) 3–6 jährige und 28 (39) Kinder ab 6 Jahren wurde eine Tagesmutter gesucht.
213 (197) Betreuungsverhältnisse haben im letzten Jahr begonnen. 228 (186) Betreuungsverhältnisse haben geendet.
Wir finden leider nicht für alle Eltern eine passende Tagesmutter. In einigen Orten im Landkreis (vor allem in Giengen, Nattheim, Herbrechtingen, Königsbronn und im unteren Brenztal) ist es besonders schwierig.

Entwicklungen in der Beratung und Vermittlung von Eltern und Tageseltern

Im Jahresverlauf fanden 255 (282) Beratungsgespräche mit Tageseltern oder suchenden Eltern im Büro statt.

Eltern und Tageseltern nehmen das Beratungsangebot gerne an. Schwierig wird es für uns, wenn Eltern kurzfristig Betreuung benötigen. Betreuungswünsche mit außergewöhnlichen oder sehr umfangreichen Betreuungszeiten bereiten uns meist große Schwierigkeiten. Eltern arbeiten im Verkauf bis in die Abendstunden und am Wochenende, Arbeitgeber verlangen sehr flexible Arbeitszeiten, Personen in Pflege- und anderen Berufen arbeiten in Schichten. Von den Tagesmüttern wird große Flexibilität erwartet.

Im Bereich „Begleitung der Tagespflegepersonen“ war vor allem Andrea Otto tätig. So werden insbesondere neue Tagespflegepersonen engmaschiger begleitet, sowie Tagespflegepersonen in der Eingewöhnungsphase von Tageskindern. Durch vermehrte Telefonate und Hausbesuche wird Unterstützung angeboten, die auch gerne angenommen wird.

Inzwischen ist bei vielen Vertragsabschlüssen eine Fachkraft des Vereins dabei.

Zur Personalsituation

Unsere Aufgaben, unsere Arbeit, unser Team (Stand Dezember 2018)

Karin Keller (28 Wochenstunden):

Geschäftsführung, Qualifizierung, Vermittlung und Beratung

Sandra Hirner (28 Wochenstunden):

Beratung und Vermittlung für Heidenheim und Teilorte (A-N), Qualifizierung

Stefanie Quick (18 Wochenstunden):

Beratung und Vermittlung Landkreis, außer Heidenheim, Statistik, Vereinsaktionen

Andrea Otto (28 Wochenstunden):

Qualifizierung, Beratung, Vermittlung und Begleitung

Heike Mai (28 Wochenstunden):

Qualifizierung, Beratung und Vermittlung, Betreuung Tiger

Sonja Fischer (20 Wochenstunden, seit Juni)

Beratung und Vermittlung für Heidenheim und Teilorte (O-Z), Qualifizierung

Maria Flemming (20 Wochenstunden, seit Juli)

Akquise, Öffentlichkeitsarbeit, Qualifizierung

Monika Aigle (28 Wochenstunden):

Büro

Reinigungskraft (3 Std/Wo)

Günter Aigle (auf Honorarbasis): Betreuung der Technik (PCs und Telefone)

Aus dem Umfang des Personals für Beratung, Vermittlung und Begleitung und der Zahl der betreuten Kinder ergab sich zum Jahreswechsel ein Fachkraftschlüssel von 1: 100 (112) Der Fachkraftschlüssel beschreibt das Verhältnis einer Vollzeitstelle zur Anzahl von Tageskindern. Die offizielle Empfehlung zum Fachkraftschlüssel sagt, dass er sich zwischen 1:90 und 1:130 bewegen soll.

Vernetzung

Unser Verein ist Mitglied im Landeverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V. Karin Keller ist seit Juli 2013 ehrenamtliches Vorstandsmitglied des Landesverbandes der Tagesmüttervereine in Baden-Württemberg. Und dadurch ganz nah dran an den aktuellen Entwicklungen.

Im Landkreis sind wir in folgenden Gremien vertreten:

- Jugendhilfeausschuss (K. Keller, stellvertretendes Mitglied)
- AK Bedarfsplanung Kinderbetreuung, Landkreis (K.Keller)
- AK Bedarfsplanung Kinderbetreuung Stadt Heidenheim (K. Keller)
- AK Bedarfsplanung Kinderbetreuung Stadt Giengen (K. Keller)
- Fachberatertreffen Kinderbetreuung (K. Keller)
- AK Frühe Hilfen (A. Otto)
- Familiennetzwerk (K. Keller)
- AK verhaltensauffällige Kinder (A. Otto)
- AK gegen sexuelle und körperliche Gewalt im Landkreis Heidenheim (S. Quick)
- Netzwerk mit Job-Center und Jugendamt (K. Keller)

Karin Keller als Geschäftsführerin ist mit allen Gemeinden im Landkreis im Austausch bezüglich der Kindertagespflege.

Seit vielen Jahren sind wir im Landkreis so bekannt und gut vernetzt, dass wir einen schnellen Draht zu unseren Netzwerkpartnern haben und aktuelle Anliegen direkt geklärt und besprochen werden. Auch im vergangenen Jahr haben wir auf Anfrage hin mehrere Infoveranstaltungen zur Kindertagespflege vor unterschiedlichen Gruppen gehalten.

Ausblick

Das Jahr 2019 hat uns schon am Anfang Änderungen gebracht. Frau Otto und Frau Mai haben jeweils eine andere Stelle angenommen und uns Ende Januar verlassen. Wir haben mit ihnen langjährige und erfahrene Mitarbeiterinnen ziehen lassen und wünschen den Beiden alles Gute in ihren neuen Wirkungskreisen.

Der Aufwandsersatz für Tagespflegepersonen ist seit Jahresbeginn um 1 € pro Stunde und Kind gestiegen. In den Landesempfehlungen ist eine Staffelung nach Alter des Kindes vorgesehen. (6,50 € für Kinder unter 3 Jahren, 5,50 € für Kinder ab 3 Jahren). Diese Empfehlung wird im Landkreis nicht zur Anwendung gebracht. Für jedes Kind, unabhängig vom Alter wird 6,50 € pro Stunde und Kind gewährt.

Auch die Elternbeitragskosten wurden zum Jahresbeginn angehoben (zuletzt im Jahr 2012). Diese Erhöhung fiel zum Teil sehr deutlich aus, was bei Eltern und Tagespflegepersonen zu viel Frust geführt hat. Etliche Betreuungsverhältnisse wurden gekürzt, einige deswegen sogar ganz eingestellt. Mit den jetzigen Elternbeitragskosten wird die von landesseite empfohlene Angleichung zu den Preisen für Kitas umgesetzt.

Mit Sorge schauen wir auf die finanzielle Situation des Vereins. Das Ergebnis der Verhandlungen erfahren wir vermutlich in der kommenden Woche. Danach werden wir vermutlich überlegen müssen, wie wir unsere Arbeit mit weniger Ressourcen stemmen können.

Ein erfreuliches Highlight wird natürlich unser Vereinsjubiläum, das wir am 12.10. im Loksuppen feiern werden. Die Vorbereitungen laufen. Lassen Sie sich überraschen.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei den Tageseltern und Eltern für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Einen ganz herzlichen Dank auch an unsere Vorstände, die Kassiererin und die Schriftführerin. Ohne ihre ehrenamtliche Arbeit könnte der Verein nicht existieren.

Karin Keller im Mai 2019

Qualifizierung 2018

Im Jahr 2018 wurden insgesamt **3 Qualifizierungskurse (Kurs 1)** mit insgesamt **36 Teilnehmerinnen** absolviert. Alle drei Kurse liefen in der Vormittagsvariante. Die 36 Teilnehmerinnen von Kurs 1 teilen sich wie folgt auf:

- 12 aus Heidenheim
- 7 aus Giengen
- 4 aus Herbrechtingen
- 3 aus Königsbronn
- 3 aus Gerstetten
- 2 aus Steinheim
- 1 aus Niederstotzingen
- 4 von außerhalb des Landkreises

Mit dem Landratsamt Heidenheim ist vereinbart, dass Teilnehmerinnen aus anderen Landkreisen nachrangig die Qualifizierungskurse bei uns besuchen dürfen.

Den **Kurs 2** haben in 2 Vormittagskursen insg. **24 Tagespflegepersonen**, besucht.

Den **Kurs 3** konnten wir im Jahr 2018 nur einmal mit **9 Teilnehmerinnen** durchführen. Der zweite geplante Kurs musste mangels genügend Anmeldungen leider abgesagt werden.

21 Tagespflegepersonen absolvierten den **Kurs 4** im Jahr 2018.

Im Rahmen des Sommerfestes, wurden Urkunden und Zertifikate des Vereins und des Bundesverbandes an Tagespflegepersonen verliehen, die im vorausgegangenen Jahr die Grundqualifizierung mit 160 Unterrichtseinheiten abgeschlossen hatten.

Die Themenspektren der von uns angebotenen **24 Tagesseminare** waren vielseitig und abwechslungsreich. Das **Modul Startklar „Eingewöhnung 1- bis 2 jähriger Kinder in der Kindertagespflege“** war 1-malig im Angebot und konnte mit insgesamt 6 Teilnehmerinnen durchgeführt werden. Das Modul wird auch künftig einmal jährlich angeboten. 2018 wurden wieder zusätzlich 3 Tagesseminare von Studierenden der DHBW Heidenheim angeboten, die gerne von den Tagespflegepersonen in Anspruch genommen wurden.

23-mal, mit insgesamt 128 Teilnehmerinnen, wurden **regionalen Austauschtreffen** im Stadt- und Landkreis Heidenheim angeboten. Die Gruppen wurden wie jedes Jahr regional sehr unterschiedlich besucht.

Ausblick:

Wir planen ab Oktober einen Kurs 1 in Sontheim / Brenz anzubieten, diesen werden wir mittwochs vormittags durchführen.

Die Jahresplanung für 2020 wollen wir im Qualiheft in zwei Teilen herausgeben; erstmal eine „kurze“ Ausgabe von Januar 20 – Juli 20 und dann stellen wir zukünftig auf Schuljahresausgabe von September– Juli um.

Sonja Fischer, April 2019

Öffentlichkeitsarbeit 2018

Der Kindertagespflegeverein hat im Jahr 2018 insgesamt 5 Pressemitteilungen herausgegeben. Die größte Resonanz hatte die Ankündigung über die landesweite Erhöhung der laufenden Geldleistung von Tagespflegepersonen um einen Euro pro Kind und Stunde.

Für Tagespflegepersonen und Mitglieder erschienen außerdem drei Ausgaben des Infobriefes, der über aktuelle Entwicklungen in der Kindertagespflege und im Verein berichtete. Auch auf der Webseite des Vereins wurde vermehrt über Aktuelles in der Kindertagespflege und über Vereinsaktivitäten informiert.

Erfolgreich wurde im September erstmalig eine vierteilige Berichtserie zum Thema Kindertagespflege in der Gemeinde Königsbronn veröffentlicht. Ziel der Berichtserie ist die Aufklärung der Öffentlichkeit über die Betreuungsform der Kindertagespflege und die Akquise potenzieller neuer Tagespflegepersonen in der Gemeinde Königsbronn.

Die Facebook-Aktivitäten wurden 2018 verstärkt. Zum ersten Mal wurde eine zweimonatige Spieleserie gepostet, die bei den Facebook-Nutzern sehr viel Anklang fand. Die Facebook-Seite hatte 2018 rund 170 Abonnenten. Außerdem ist seit September auch der Image-Film des Vereins auf Youtube zu finden.

Das zweijährige Spendenprojekt des Vereins auf „Unsere Hilfe zählt“ wurde im Dezember abgeschlossen. Mit den Spendengeldern wurde ein Drillingswagen zum Verleih an Tagespflegepersonen finanziert.

Weiterhin wurden erfolgreiche Kooperationen mit der Werbeagentur krähativ und dem Lalo-Center geschlossen. In Bezug auf Letztere ist der Verein Projektpartner der Family-Card. Außerdem wurde mit dem Lalo-Center ein Eintritts-Rabatt für Tagespflegepersonen verhandelt.

In Heidenheim sowie den Gemeinden Steinheim und Königsbronn wurde im Rahmen von Kita-Leiter-Treffen und im Haus der Familie über das Konzept der Kindertagespflege informiert.

An Veranstaltungen organisierte der Verein zum einen das alljährliche Sommerfest, welches im Juli 2018 zum zweiten Mal im Brenzpark stattfand. Im Rahmen der Veranstaltung wurden die Zertifikate zum Abschluss der Grundqualifizierung verliehen. Zum anderen nahm der Verein am Weltkindertag mit einem eigenen Stand teil und unterstützte die Volksbank

beim Weltspartag mit Kinderschminken. An beiden Veranstaltungen wurden wir tatkräftig von Tagespflegepersonen unterstützt. Vielen Dank dafür!

Ausblick:

Um dem Verein einen modernen und frischen Internetauftritt zu verleihen und die Webseite nutzerfreundlicher zu gestalten, wurde im ersten Quartal des Jahres das Layout der Webseite neu gestaltet. Im Laufe des Jahres 2019 werden die Darstellung und die Funktionen der Webseite weiter ausgebaut und verfeinert.

Zu Beginn des Jahres 2019 hat der Landesverband zu einer landesweiten Kampagne mit dem Motto „Ich schreibe mir die Kindertagespflege auf die Fahne“ aufgerufen. Um vor dem Hintergrund der bevorstehenden Kommunalwahlen im Mai zu erfahren, wie die Politik unseres Landkreises zur Kindertagespflege steht und welche Pläne zur Optimierung und dem Ausbau der Kindertagespflege bestehen, hat unser Verein an der Kampagne mitgewirkt. Wir haben eine Fotomitmachaktion organisiert, die über Facebook gepostet wurde und einen erfolgreichen Aktionstag mit einer Podiumsdiskussion durchgeführt.

Wie jedes Jahr wird auch 2019 ein Sommerfest vom Verein organisiert, bei dem Tagespflegepersonen ihr Zertifikat für den Abschluss der Grundqualifizierung erhalten.

Seit April 2019 blickt der Verein auf ein 20-jähriges Bestehen zurück. Im Oktober wird aus gegebenem Anlass eine Jubiläumsfeier veranstaltet. Eingeladen sind Tagespflegepersonen, Mitglieder, Kooperationspartner, Vereins- und Vorstandsmitglieder sowie die Bürger und Bürgerinnen des Landkreises Heidenheim.

Maria Flemming, April 2019